
Galleoperationen auch in kleineren Spitälern akzeptabel

a -- Harrison EM, O'Neill S, Meurs TS et al. Hospital volume and patient outcomes after cholecystectomy in Scotland: retrospective, national population based study. *BMJ* 2012 (23. Mai); 344: e3330

[\[LINK\]](#)

Zusammenfassung: [Peter Ritzmann](#)

Kleinere Spitäler mit kleineren Operationszahlen erzielen möglicherweise weniger gute Operationsresultate als grössere Häuser. In dieser Studie aus Schottland, die alle Galleoperationen in den Spitälern des nationalen Gesundheitssystems über einen Zeitraum von 10 Jahren umfasste, fand sich denn auch eine höhere Mortalität in Spitälern mit weniger grossen Operationszahlen als in denjenigen mit sehr vielen Operationen. Allerdings ist dieser Unterschied gemäss Studienverantwortlichen nur bei einem erhöhten Operationsrisiko im höheren Alter oder bei Begleiterkrankungen relevant. Bei einem durchschnittlichen Operationsrisiko war der Unterschied absolut klein (1 zusätzliches Ereignis auf 3'800 Operationen).

Telegramm von Peter Ritzmann